

Die verschiedenen Tempora werden entweder durch Endungen oder durch Zusammensetzung mit dem Hilfszeitwort „bys sein“ gebildet, — Das *Passivum* (Leideform) muß ersetzt oder umschrieben werden.

§ 46. **Präsens- und Infinitivstamm.**

Alle Formen eines Zeitwortes gehen auf zwei Stämme zurück: den Präsensstamm (Prsšt.) und den Infinitivstamm (Infst.).

Den Prsšt. findet man, wenn man von der 2. Pers. Sing. Präs. die Endung -š wegnimmt. Den Infst. findet man von den Zeitwörtern auf -š, wenn man diese Endung wegläßt, von denen auf -é und -e, wenn man von der 1. Pers. Sing. Präs. die Endung -u abtrennt.

Beiden Stämmen liegt eine gemeinsame Wurzel zu Grunde, welche wir Grundform (Gdf.) oder Verbalstamm (Vbst.) nennen.

Vbst.	2. sg. praes.	Prsšt.	Inf.	Infst.
huk	huknoš	hukno-	huknuš	huknu-
syp	sypjoš	sypjo-	sypaš	sypa-
pi	pjoš	pjo-	piš	pi-
kaz	kažoš	kažo-	kazaš	kaza-
kup	kupujoš	kupujo-	kupowaš	kupowa-
chwal	chwališ	chwali-	chwališ	chwali-
pyt	pytaš	pyta-	pytaš	pyta-
			1. sg. praes.	
ńas	ńasoš	ńaso-	ńasu	ńas-
pšed	pšězoš	pšězo-	pšědu	pšěd-
mog	móžoš	možo-	mogu	mog-
pjak	pjacoš	pjaco-	pjaku	pjak-

§ 47. **Bildung und Gebrauch der Tempora.**

A. Vom Präsensstamm werden gebildet:

1. Das Präsens durch Anfügung der betreffenden Endungen. Es bezeichnet die Dauer einer Handlung (einen Zustand) in der Gegenwart.